FAQ – Wie werden fehlgeschlagene Lieferungen und Stopps in Qargo behandelt?

Aktualisiert 17. März 2026

Fehlgeschlagene Lieferungen und Stopps in Qargo behandeln

Ein sorgfältiger Umgang mit fehlgeschlagenen Lieferungen und Stopps ist entscheidend, um korrekte Fahrtdaten zu gewährleisten und einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen. Diese Anleitung beschreibt Schritt für Schritt, wie häufige Szenarien mit fehlgeschlagenen Lieferungen und Stopps in der Qargo-Anwendung behandelt werden.

Fehlgeschlagene Lieferungen verwalten

Szenario 1: Abholung fehlgeschlagen, die Daten der Abholung sollen aber auf derselben Fahrt bleiben

Wenn eine Abholung fehlschlägt, die Daten der Abholung aber auf derselben Fahrt bleiben sollen, folgende Schritte ausführen:

1. Den Auftrag in der Qargo-Anwendung öffnen.
2. Zum Bereich **Sendungen** wechseln.
3. Die Sendung ermitteln, die zur fehlgeschlagenen Lieferung gehört.
4. Die Sendung auswählen und die Option **Sendung stornieren** wählen.

Auswirkung: Die stornierte Sendung bleibt mit dem Status „Abgebrochen“ sichtbar. Die zugehörigen Stopps werden aus der Routenplanung entfernt. Die Daten der Abholung bleiben jedoch auf der Fahrt erhalten, sodass die Fahrt vollständig bleibt.

Szenario 2: Fehlgeschlagene Lieferung mit Zwischenlagerung im Depot und Fortsetzung auf einer zweiten Fahrt

Um eine fehlgeschlagene Lieferung abzubilden, die eine Zwischenlagerung in einem Depot und eine Fortsetzung auf einer zweiten Fahrt erfordert, folgende Schritte ausführen:

1. Der Sendung für die fehlgeschlagene Lieferung einen **Vorfall** hinzufügen und die Option **Neu planen** auswählen. Die Einstellung aktivieren, um die Ware in einem Depot per Cross-Docking umzuschlagen.
2. Den ursprünglichen Depot-Stopp aus dem Auftrag entfernen. Dieser Schritt ist notwendig, da der ursprüngliche Depot-Stopp nur für eine Sendung gilt und eine korrekte Aufteilung verhindern kann.
3. Nach dem Vorfall einen **Depot-Stopp zum Entladen/Laden** einfügen. Dadurch werden die betroffenen Sendungen im Depot zusammengefasst und für den zweiten Fahrtabschnitt korrekt aufgeteilt.
4. Den zweiten Fahrtabschnitt vom Depot zu den nächsten Zielen nach Bedarf planen.

Auswirkung: So wird der Umschlag über das Depot korrekt abgebildet, und die Sendungen werden richtig auf die Fahrtabschnitte aufgeteilt.

Korrekte Fahrtdaten sicherstellen

Mit den oben beschriebenen Vorgehensweisen lässt sich sicherstellen, dass:

- fehlgeschlagene Lieferungen ordnungsgemäß dokumentiert werden.
- Stopps und Sendungen in der Qargo-Anwendung korrekt verwaltet werden.
- die Fahrtdaten für Berichte und betriebliche Zwecke einheitlich und zuverlässig bleiben.

Verwandte Themen

- Sendungen in Qargo verwalten
- Die Funktion „Neu planen“ für fehlgeschlagene Lieferungen nutzen
- Cross-Docking und Depotverwaltung